

Beschlussvorlage
185/2014

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
02.12.2014	Kreisausschuss	nicht öffentlich	beratend
15.12.2014	Kreisausschuss	nicht öffentlich	beratend
17.12.2014	Kreistag	öffentlich	entscheidend

Tagesordnung:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2015

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2015 werden in der vorberatenen Fassung beschlossen.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Leistungsbezeichnung:

Produktsachkonto:

Investitionsmaßnahme/Projekt:

Haushaltsansatz:

Noch verfügbar:

Bemerkungen:

Bad Dürkheim, 25. November 2014

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2015 wurde auf der Grundlage der Vorberatungen in den Fachausschüssen erstellt.

Der **Gesamtergebnisplan** weist ordentliche Erträge in Höhe von 170.551.601 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 175.113.430 € aus. Unter Berücksichtigung der Finanzerträge (1.145.200 €) und Finanzaufwendungen (5.809.600 €) ergibt dies im Saldo ein **Jahresergebnis von -9.226.229 €**.

Der **Gesamtfinanzplan** weist Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 166.673.845 € und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 167.115.082 € aus. Unter Berücksichtigung der Finanzein- und Finanzauszahlungen (im Saldo - 4.664.400 €) ergibt sich zunächst eine Liquiditätslücke von 5.105.637 €, die sich jedoch durch die geplanten ordentlichen Tilgungen auf **8.739.037 €** erhöht und nur durch die Aufnahme weiterer **Liquiditätskredite** gedeckt werden kann.

Im investiven Bereich fallen voraussichtlich Auszahlungen in Höhe von 14.844.950 € an. Außer den zu erwartenden Investitionszuwendungen in Höhe von 2.981.000 € stehen keine Eigenmittel zur Verfügung, so dass zur Restfinanzierung zusätzliche **Investitionskredite in Höhe 11.863.950 €** aufgenommen werden müssen.

Die Konsolidierung des Haushalts im Rahmen des **Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF)** wird im Haushaltsjahr 2015 fortgesetzt. Der im KEF-Vertrag festgeschriebene jährliche Eigenanteil des Landkreises Bad Dürkheim (1.361.503 €) wird im Haushaltsjahr 2015 mit voraussichtlich **1.539.359 €** spürbar überschritten.

Die vorläufige Berechnung der **Kreisumlage** für das Haushaltsjahr 2015 beruht auf den Meldungen der kreisangehörigen Gemeinden und den Orientierungsdaten aus dem Haushaltsrundscheiben für das Haushaltsjahr 2015. Danach ist bei einem gleichbleibenden Umlagesatz von 43,6 % und unter Berücksichtigung der Progression mit einem Umlageaufkommen von rd. 55 Mio € zu rechnen. Das bedeutet eine Steigerung von rd. 2,0 Mio € gegenüber der Abrechnung für das Jahr 2014. Hierbei nicht berücksichtigt ist die Zahlung an die Kommunen aus der sog. „Vorab-Milliarde“. Hierbei werden über die Umsatzsteueranteile Erstattungen des Bundes an die Kommunen durchgereicht. Insgesamt handelt es sich um einen Betrag von rd. 394 T€.

Der **Stellenplan** für das Haushaltsjahr 2015 enthält 371,171 Stellen und damit 8,43 Stellen mehr als der Stellenplan 2014. Die Personalaufwendungen erhöhen sich um 1.505.134 gegenüber 2014, während sich die zahlungswirksamen Personalausgaben um rd. 638 € erhöhen. Die Mehrauszahlungen zum Vorjahr 2014 entstehen durch den Bedarf von insgesamt 8,43 Stellen mehr (s. Stellenplan). Die weiteren Mehrpersonalkosten liegen in der Erhöhung der Gehälter für die Beamten (1,0 %) sowie der strukturellen Anpassung für die Entgelte (2,4%) begründet. Die leistungsorientierte Bezahlung bei den Beschäftigten ist mit 2 % der Entgelte zur finanzieren.

Anlagen